EnergyEfficiency4SMEs – Webinar 6. 5. 2025

Themen:

- Life-Projekte mit Schwerpunkt Hotellerie
- Förderung für Energiemanagementsysteme in KMU
- Die Photovoltaik-Flächenbörse

Mag. Mario Jandrokovic, Energieinstitut der Wirtschaft GmbH

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

EnergyEfficiency4SMEs

EnergyEfficiency4SMEs

Projekt zur Förderung von Energieeffizienz in KMU.

Praktische Unterstützung von Unternehmen bei der Umsetzung von Energieaudit-Empfehlungen und Effizienzverbesserungen.

EE4SMEs wird von 23 Durchführungspartnern aus 10 europäischen Staaten durchgeführt, die Unternehmen unterstützen

In Österreich wurde eine Reihe von Hotelbetrieben kostenlos dabei unterstützt, Energiekosten einzusparen.

Mit einfachen Standardmaßnahmen können Betriebe wesentlich energieeffizienter werden und so Energiekosten sparen – auch ohne große Investitionen.

► https://energieinstitut.net/de/unsere-aktivitaeten/energy-efficiency-smes

Projektpartner in Österreich:

ENERGY INNOVATION ENGINEERING

ENERGIEINSTITUT DER WIRTSCHAFT GmbH

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL

Life

EnergyEfficiency4SMEs

EnergyEfficiency4SMEs

Impawatt – die E-Learning-Plattform für KMUs

Entwicklung unseres Projektpartners **Senercon** (Deutschland)

Die Impawatt-Plattform bietet eine Vielzahl von Ressourcen zum Thema Energieeffizienz:

> Tool zur Bewertung des eigenen Energieverbrauchs
> Schulungsmaterialien
> Best Practice-Beispiele
> Detaillierte Beschreibungen / Präsentationen zu einzelnen Energiesparmaßnahmen
> Checklisten
> Quizfragen zur Einbindung der Mitarbeiter
> Förderungen

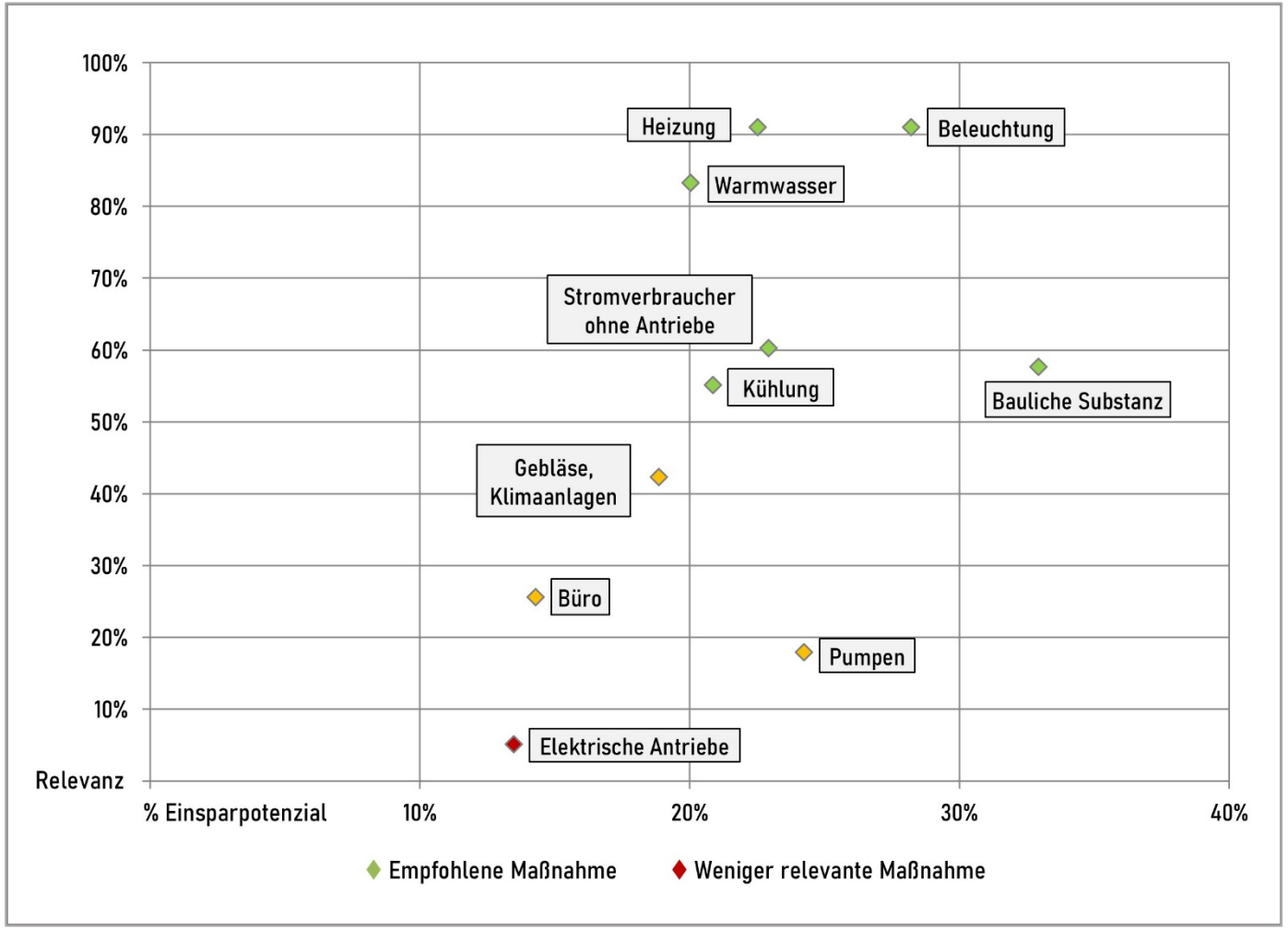
► https://at.impawatt.com/

EnergyEfficiency4SMEs

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

EnergyEfficiency4HORECA

Das EU-Projekt EE4HORECA hat zum Ziel, Energieeffizienzmaßnahmen in KMU der gesamten HORECA-Wertschöpfungskette (Hotels, Restaurants, Catering) zu steigern.



Hauptverbraucher im Hotelsektor / relevante Energieeffizienzmaßnahmen.

Grafik: Energieinstitut der Wirtschaft

EE4HORECA

► https://energieinstitut.net/de/unsere-aktivitaeten/energyefficiency4horeca

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Förderung für Energiemanagementsysteme in KMU

Förderprogramm aws Energie & Klima: Bis 30.6.2025!

Einreichung VOR Projektbeginn notwendig!

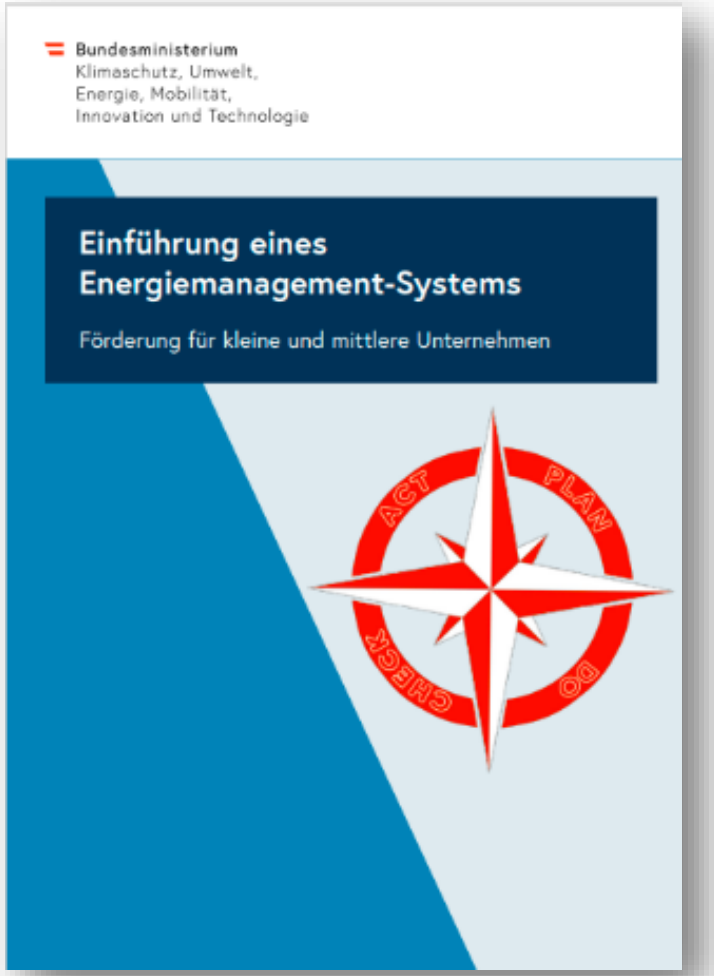
Gefördert werden:

> Externe Beratungsleistungen zur Entwicklung, Vorbereitung, Dokumentation eines Energiemanagementsystems (EnMS)

> Zertifizierung des EnMS (optional)

> Externe Schulungskosten

> Investitionskosten im Zusammenhang mit der Einrichtung eines EnMS



- Förderung: https://www.aws.at/aws-energie-klima/energiemanagementsysteme-fuer-kmu/
- Broschüre: https://energieinstitut.net/de/vortraege-publikationen/Energiemanagement-KMU

EnergyEfficiency4SMEs

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Förderung für Energiemanagementsysteme in KMU

Zuschuss: max. € 50.000,- pro KMU

> Bis 50% der Beratungs-, Zertifizierungs-, Schulungskosten.

> Bis 30% (de-minimis) oder 20 % bzw. 10 % nach AGVO (Art. 17) für aktivierbare Investitionskosten im Zusammenhang mit einem EnMS (z.B. Messtechnik)

Förderungsbedingungen:

> **Willenserklärung der Geschäftsführung** für einen sorgsamen Umgang mit Energie im Unternehmen und zur kontinuierlichen Verbesserung sowie dem Setzen von strategischen und operativen Energiezielen

> Einrichtung eines **Energieinformationssystems** zur Ermittlung und Überprüfung der Energieverbräuche (Energiebuchhaltung)

> **Bewusstseinsbildung und Schulung** der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinsichtlich Energiemanagement

> **Aufbau interner Kontrollmechanismen** inkl. Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen

> **Externe Zertifizierung** ist möglich, aber kein Muss.

ENMS in KMU

Bild: Hotel Restaurant Goldener Adler Florian Busch

Innovation in historischem Gemäuer

Das **Hotel Restaurant Goldener Adler** in Innsbruck, eines der ältesten in historischer Form erhaltenen Hotels Europas, war eines der ersten Unternehmen, die diese Förderung in Anspruch genommen haben: Zeitgleich mit Umbauten wurde das EnMS eingeführt und 2019 fertiggestellt.

Umsetzung: Zuerst wurden alle Energieflüsse mit Zählern erhoben und bewertet – einerseits Strom für Küche, Lüftung, Licht und Kälte, andererseits Wärme für Warmwasser und Heizung. Durch ein Lastmanagement-System werden teure Lastspitzen bei den Klimaanlagen oder auch im Küchen- und Wäschereibetrieb vermieden. Auch die Corona-bedingte Schließzeit wurde für Verbesserungen genutzt: Ein Eco-Modus steuert jetzt den bedarfsgerechten Einsatz der Klimatisierung für jedes Gästezimmer.

> „Bei der Modernisierung der Technik wollten wir betriebliche Abläufe effizienter machen. Vereinfacht gesagt werden beim Energiemanagement Daten gesammelt, anschließend gemeinsam mit unseren 35 Beschäftigten Verbesserungen ausgearbeitet und umgesetzt. Schließlich wird der Erfolg gemessen und dokumentiert. Als sehr hilfreich an dem neuen Energiemonitoring-System haben sich die Detailmessungen und die Visualisierung erwiesen: Die Verbräuche von Hotel und Restaurant sind übersichtlich dargestellt bis hin zu den einzelnen Geräten. So gehen wir beim Optimieren sozusagen ins Feintuning, denn auch durch viele kleine Maßnahmen lässt sich einiges einsparen.“
>
> — Thomas Hackl, Geschäftsführer im Hotel Restaurant Goldener Adler

Business4Climate: Broschüren bündeln Infos

Ausgewählte Technologien für wirksame & wirtschaftliche Klimaschutzmaßnahmen in Betrieben, kompakt zusammengefasst.

Viele Praxis-Beispiele – von Brauerei bis Bauunternehmen, von Bäckerei bis Biogroßhandel.

Beratungs- und Fördermöglichkeiten

- 4 Broschüren zum Download: https://www.energieinstitut.net/de/b4c

Die Broschüren:

Elektromobilität • Kühlen mit Sonnenenergie & Abwärme

PV & Speicher für Unternehmen • Energieeffizienz

EnergyEfficiency4SMEs

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

pv-boerse.at

Anmelden

Fläche erfassen | Fläche suchen | Wissenswert | Häufig gestellte Fragen | Beispiele | Über uns | Kontakt

Die Photovoltaik-Flächenbörse
www.pv-boerse.at

pv-boerse.at

Gefördert durch

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Unterstützt durch

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

PHOTOVOLTAIC AUSTRIA

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Wozu die Photovoltaik-Flächenbörse?

Eine Initiative des Bundesverbands Photovoltaik Austria und des Energieinstitut der Wirtschaft, gefördert vom Ministerium für Klimaschutz und der Wirtschafskammer Österreich.

Kostenloses Online Tool zur Partnervermittlung nach einmaliger Anmeldung.

Flächen für Photovoltaik werden vermittelt. Personen und Organisationen, die Flächen besitzen, aber nicht die Zeit / die Mittel für den PV-Ausbau haben, kommen zusammen mit denjenigen, die Flächen für PV-Anlagen suchen.

Kooperationsmöglichkeiten: Vermittlung für unterschiedliche Partnerschaften – z.B…

- Mieteinnahmen für die Photovoltaik-Fläche
- Sonnenstrom zu günstigen Konditionen
- Schattige Parkplätze
- Finanzielle Unterstützung bei der Dachsanierung
- Sichere Finanzierung durch Contracting
- Teilnahme an einer Energiegemeinschaft
- und Einiges mehr…

Wie funktioniert die Photovoltaik-Flächenbörse?

Fläche suchen

1) Eingabe von Region, Flächentyp und (Kooperations-) Angebot des Unternehmens
2) Einträge für PV-Anlagen interessanter Flächen werden angezeigt
3) Kontaktaufnahme via E-Mail, Telefon etc.

Fläche anbieten

1) Eingabe der Kurzinfo zur verfügbaren Fläche und gewünschten Kooperation
2) Passende Partner*innen werden angezeigt
3) Bei Interesse: Eigene Daten für Kontaktaufnahme freischalten

4) Die Plattform dient dem Erstkontakt potenzieller Partner*innen. Die weitere Kommunikation erfolgt eigenständig außerhalb der Plattform

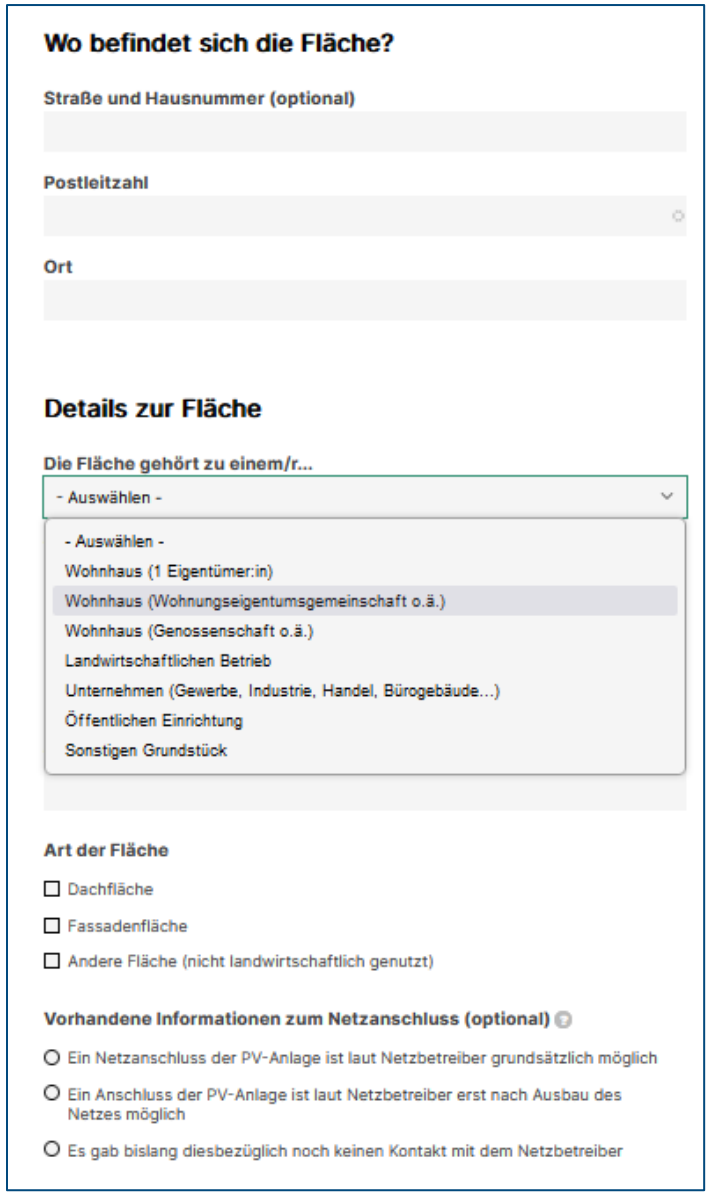
EnergyEfficiency4SMEs

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Fläche anbieten

Registrieren Sie sich in wenigen Schritten,

- wenn Sie eine für eine PV-Anlage geeignete Fläche haben, aber die Investitionskosten noch den organisatorischen Aufwand für die Errichtung der PV-Anlage nicht auf sich nehmen möchten
- wenn Sie Ihre Fläche einem Partner zur Verfügung stellen wollen, der Ihnen grünen Strom aus der PV-Anlage liefert und/oder Pacht bezahlt
- wenn Sie mit Ihrer zukünftigen oder schon errichteten PV-Anlage Teil einer Energie-Gemeinschaft werden wollen
- wenn Sie einen Partner suchen, der für Sie die Planung, Errichtung, Finanzierung und den Betrieb einer PV-Anlage an Ihrem Standort übernimmt
- wenn Sie andere Kooperationsmöglichkeiten entdecken möchten: Wie kann Ihre Fläche für eine PV-Anlage genutzt werden, und wie Sie davon profitieren können.

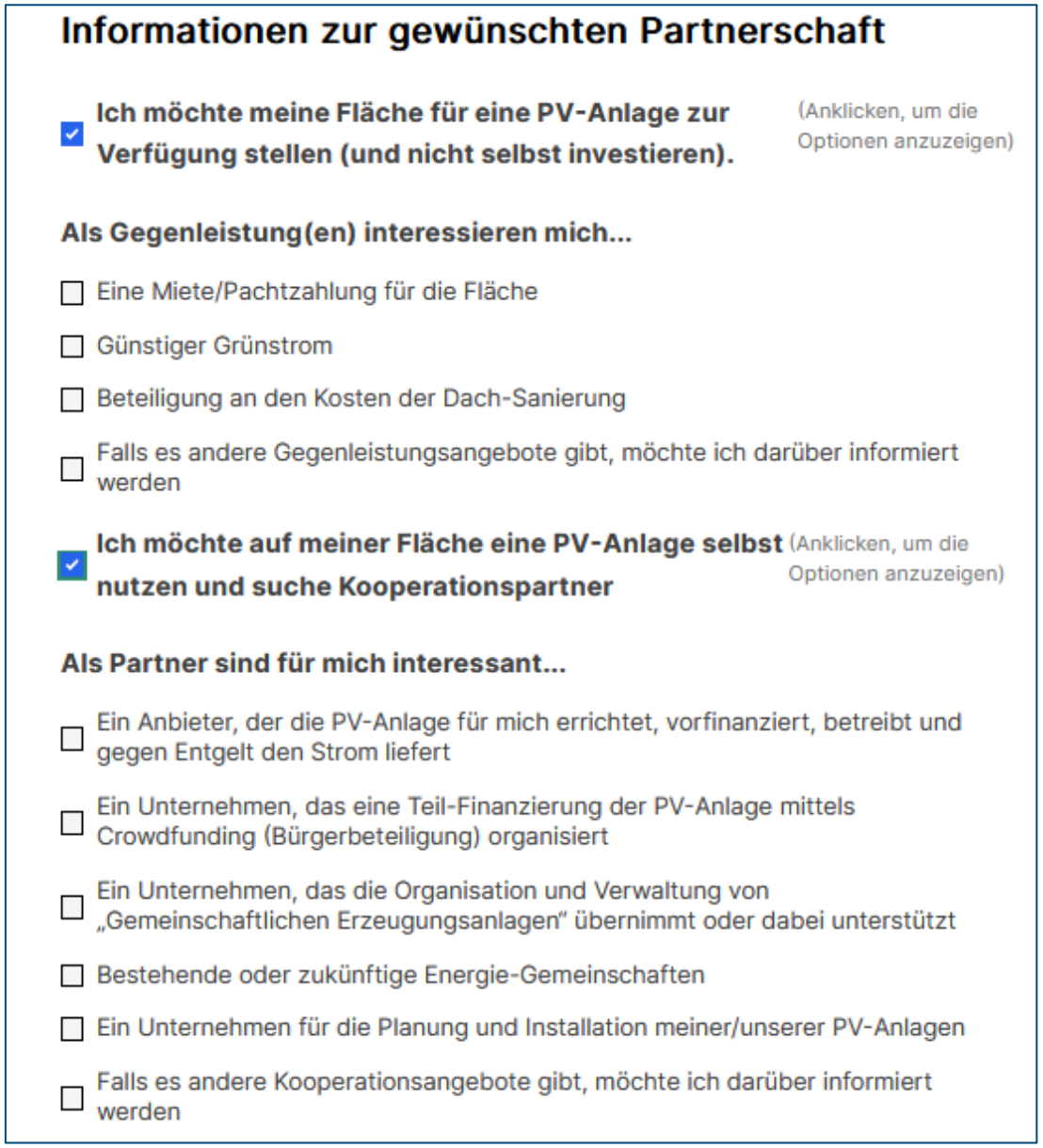


EnergyEfficiency4SMEs

ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Mögliche Angebote:

- Suche nach geeigneten Flächen zur Errichtung einer PV-Anlage (Dächer, Fassaden, Parkplätze…)
- Dienstleistungen rund um die Errichtung, Finanzierung und den Betrieb von PV-Anlagen, z. B. Contracting…
- Suche nach Teilnehmer*innen für bestehende oder geplante Energiegemeinschaften
- Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen
- Leistungen wie PV-Planung oder PV-Installation
- Organisation von Crowdfunding für PV-Anlagen
- andere Kooperationsformen...



Nachdem Sie sich registriert haben…

- **Haben Sie interessante Kooperationsformen entdeckt, die Sie zuvor nicht bedacht hatten?**

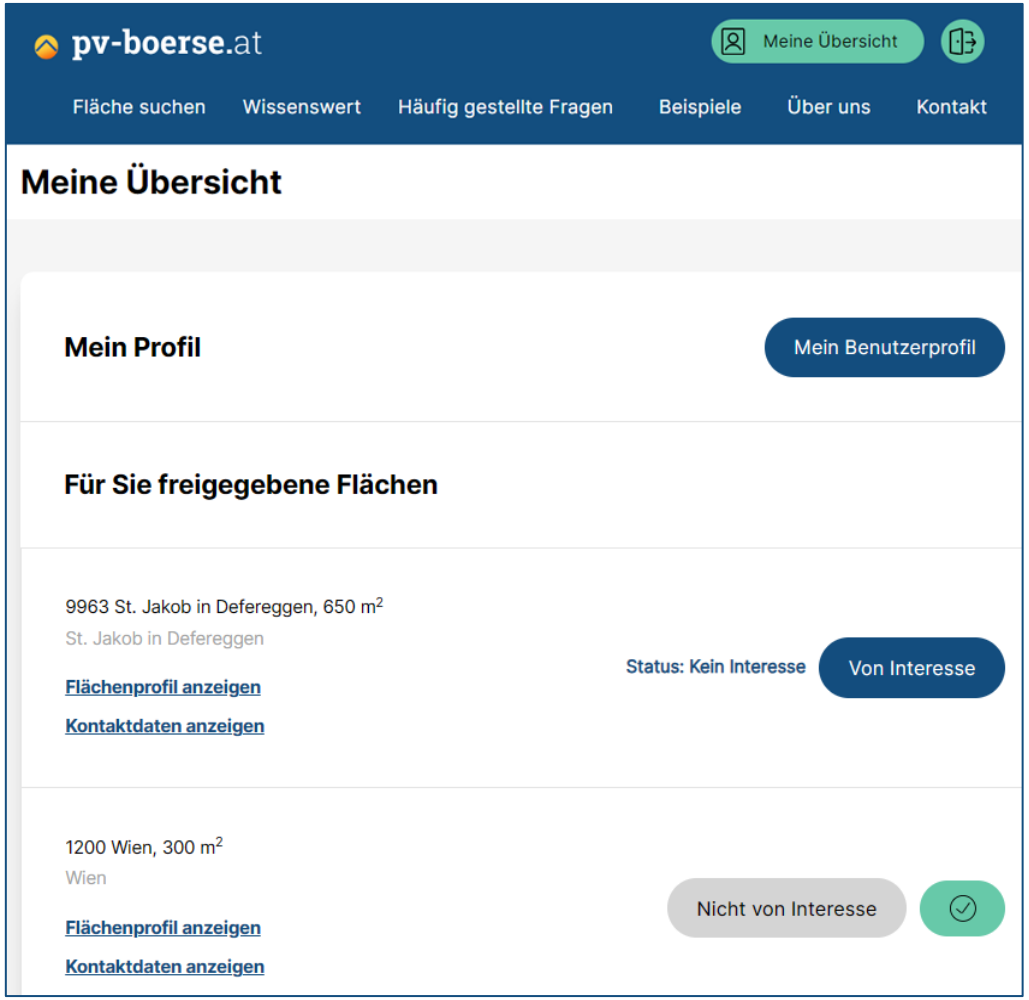
  Kein Problem, Sie können Ihr Profil jederzeit anpassen!

- **Werden Sie unübersichtlich viele Kooperationsangebote bekommen?**

  Keine Sorge! Ihr Angebot ist nur für jene potenziellen Partner sichtbar, deren Angebot Ihren Suchkriterien entspricht.

  Sie können in Ihrem Profil sehen, welche potenziellen Partner an Ihrem Angebot interessiert sind.

  Erst wenn Sie ankreuzen, am Angebot des potenziellen Partners interessiert zu sein, hat dieser einen Zugang zu den von Ihnen hinterlegten Kontaktdaten (E-Mail, Telefon…).



EnergyEfficiency4SMEs

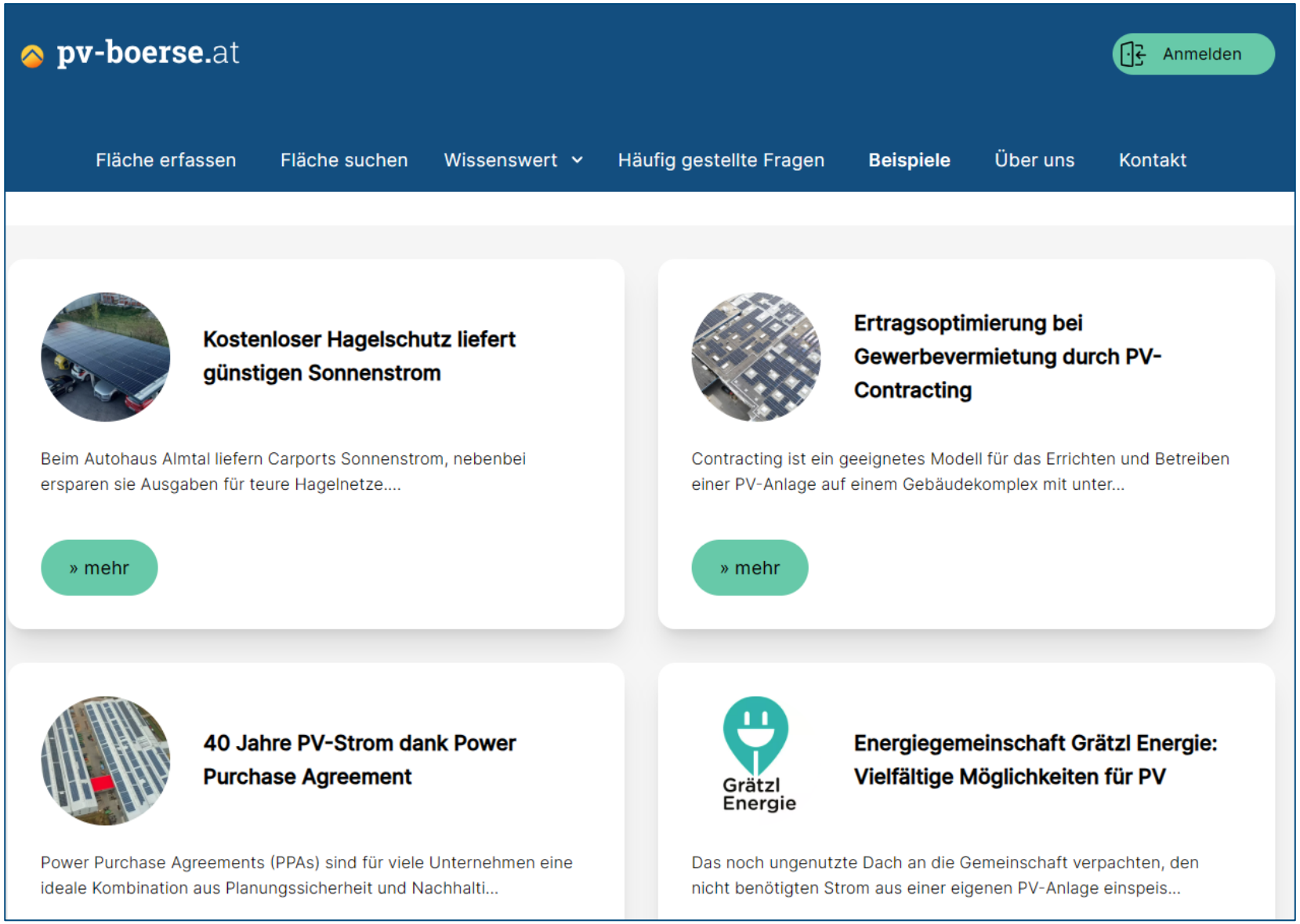
ENERGIEINSTITUT
DER WIRTSCHAFT GmbH

Noch Fragen?

- **pv-boerse**.at ist eine Initiative, um Photovoltaik-Potenziale in Österreich besser zu nutzen: Dächer, Fassaden, Parkplätze (Keine Landwirtschaftsflächen).
- Für Eignerinnen und Eigner von Flächen, die für Photovoltaik nutzbar sind, sollen sich Möglichkeiten eröffnen, wie sie mit möglichst geringem finanziellem und organisatorischem Aufwand zur Energiewende beitragen können.

Mit gutem Beispiel voran

Beispiele aus der Praxis als Inspiration, wie die eigenen Dach-, Fassaden- oder Parkplatzflächen nutzbringend für die Erzeugung von Sonnenstrom eingesetzt werden können.



Vielen Dank!

Haben Sie Fragen? – Kontaktieren Sie uns:

Mag. Mario Jandrokovic, Energieinstitut der Wirtschaft GmbH

✉ office@energieinstitut.net

☎ +43-1-343 3430